

DB-Projekt München 2. S-Bahn-Stammstrecke Instationäres 3D-Grundwasserströmungsmodell

Bearbeitungszeitraum: 2017 bis heute (2022)

Verwendete Software: FEFLOW (Modell ca. 37 km², 31 Modellschichten)

Beschreibung:

Erstellung hydrogeologisches Systemmodell für Quartär und oberes Tertiär in Abstimmung mit AG, Baugrundgutachtern und TU München- Lehrstuhl f. Hydrogeologie

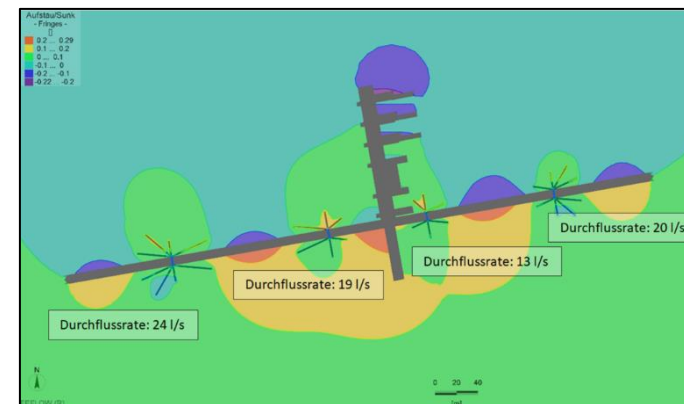
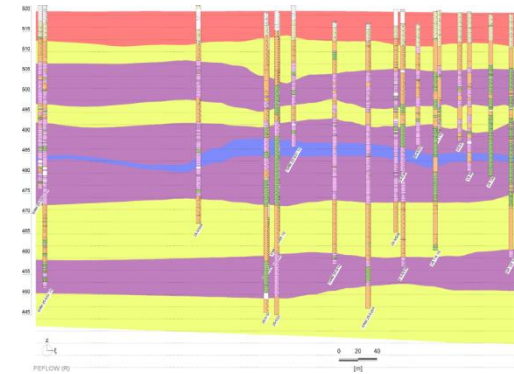
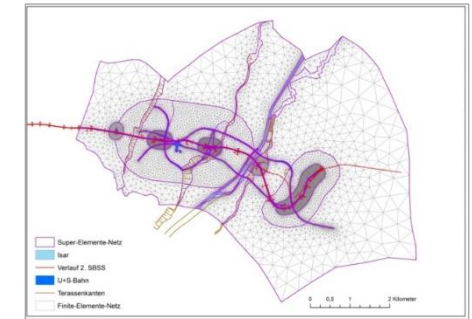
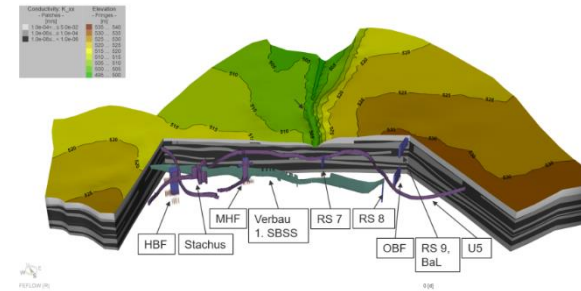
Aufbau sowie stationäre und instationäre Kalibrierung eines 3D-Grundwasserströmungsmodells für das Kernstadtgebiet München (Grundlage: 11.700 Bohrungen) zur modellgestützten Prüfung der Erreichbarkeit der benötigten Absenktziele mittels geschlossener Wasserhaltung u. a. an den neu zu erstellenden, tief liegenden Haltestationen Hauptbahnhof, Marienhof, Ostbahnhof sowie Rettungsschächten im Zuge der Entwurfsplanung zur Bauwasserhaltung.

Modellgestützte Entwicklung von Messstellenkonzepten zur Beweissicherung

Berechnung der nach Bauzeitende zu erwartenden Grundwasseraufstaubeträge im Oberstrom tiefliegender Bauwerksteile und Entwicklung von Kompensationsmaßnahmen (Düker- und Drainageplanungen)

Erarbeitung von Planfeststellungs- und Planänderungsunterlagen

Beratung des AG





Westheim
Berlin
Stuttgart
Passau